Winterthur Glossar



VERKEHR UND INFRASTRUKTUR

Brunnen in Reutlingen und Stadel

In den beiden nördlichen Aussenwachten Winterthurs Reutlingen und Stadel sind noch einige wenige alte Brunnen erhalten geblieben. Sie präsentieren sich alle an schönen unversteckten Standorten.

Zinzikerweg 6 (Reutlingerstrasse 105)



Foto: winbib, Heinz Bächinger

Ein Brunnen aus dem Jahre 1841 steht vor dem Doppelbauernhaus am Zinzikerweg 2/4/6 aus dem späten 18. Jhdt. Das Sichtfachwerk prägt das barocke stattliche Gebäude.



Reutlingerstrasse (Zinzikerstrasse / Heimrütiweg)



Foto: winbib, Heinz Bächinger

Ein weiterer Brunnen mit zwei Becken zeigt sich in der Dorfmitte an der Reutlingerstrasse. Die Brunneneinschrift zeigt die Jahrzahl 1875.

Haldenrainstrasse 5



In Stadel, der Weinbau-Aussenwacht stehen im Oberdorf zwei Brunnen. Beim Haus Haldenrainstrasse 5 steht der mächtige denkmalgeschützte Brunnen mit dem Haupttrog aus dem Jahre 1828 und dem zehn Jahre älteren Nebentrog aus dem Jahre 1918.

Oberdorfstrasse 8



An der Oberdorfstrasse 8 steht ein viel jüngerer Brunnen. Es stammt aus dem Jahre 1987.

Wiesendangerstrasse / Unterdorfstrasse



An der Hauptachse die das Dorf quert, an der Wiesendangerstrasse/Einmündung Unterdorfstrasse ist der zweitbeckige Brunnen aus den Jahren 1826 (Haupttrog) und 1821 (Nebentrog) zu finden.

Unterdorfstrasse 5



Im Unterdorf beim Restaurant Frohsinn schliesslich steht wiederum ein Brunnen. Der Brunnen aus dem Jahr 1836 hatte zwei Becken und war als typischer Dorfbrunnen mit Viehtränke gestaltet. Er wurde 2013 ausgewechselt. Der neue Brunnen ist modern gestaltet, sein Auftreten passt aber gut in die Umgebung des Stadler Unterdorfes. Er ist im Atelier von Gregor Frehner entstanden. Eine Abbildung des ersetzten Brunnens ist in der Bildergalerie zu finden.

AUTOR/IN: Heinz Bächinger **Nutzungshinweise**

UNREDIGIERTE VERSION

LETZTE BEARBEITUNG: 02.03.2022